



- 3 Der Eissport in Weißwasser
- 4 Eissport Weißwasser e.V. – Stammverein der EHC »Lausitzer Füchse« Spielbetriebs GmbH
- 5 Die Profiabteilung der EHC »Lausitzer Füchse« Spielbetriebs GmbH
- 6 Eishockey mit mehr als 75 Jahren Tradition
- 7 Die Lausitz – Heimat der »Füchse« und Wirtschaftsstandort mit Zukunft
- 8 Historie
- 9 Ihr Unternehmen als Partner der »Lausitzer Füchse«
- 10 Medienpräsenz der »Lausitzer Füchse«
- 11 Internetauftritt und FüchseTV
- 12 Ihre Werbemöglichkeiten bei den »Lausitzer Füchsen«
- 14 Eishockey 1 mal 1
- 17 Ausblick



BEIRAT



Eissport Weisswasser e.V.

KOOPERATIONSVERTRAG



EHC „Lausitzer Füchse“ GmbH

- Vorstand
- 200 aktive Mitglieder
- 400 Mitglieder insgesamt
- Trainer
- Eismeister
- Geschäftsstelle
- 14 ehrenamtliche Mitarbeiter

TRAININGS & SPIELSTÄTTE

NACHWUCHSPROFIS

KOOPERATIONS & MIETZAHLUNGEN

- Gesellschafter
- Geschäftsführer
- Geschäftsstelle
- Mannschaft
- Trainer
- Betreuer
- Ärzte



■ Eissport Weisswasser e.V.

Stammverein der EHC "Lausitzer Fuchse" Spielbetriebs GmbH

- Laufgruppe (3 - 6 Jahre)
- Bambini (6 - 8 Jahre)
- Kleinschüler (9 - 10 Jahre)
- Knaben (11 - 12 Jahre)
- Schüler (13 - 14 Jahre)
- Jugend (15 - 17 Jahre)
- Junioren (18 - 20 Jahre)
- Damen
- Cheerleader

■ Gesamt

rund 500 Mitglieder



EHC „Lausitzer Füchse“ Spielbetriebs GmbH

Die Profiabteilung des Eissportes in Weisswasser.

- deutschlandweit etwa 30 Heim- und Auswärtsspiele pro Saison
- „Offizieller Botschafter der Oberlausitz“
- großer Sympathieträger und wichtiger Standortfaktor in der Lausitz
- Vorbild für die zahlreichen Kinder und Jugendlichen im Verein
- Geschäftspartner zum Beispiel für Gastronomie-, Sicherheits- und Reiseunternehmen, sowie für Dienstleister, Lieferanten und Werbefirmen
- hohe internationale Anerkennung



Eishockeystadt Weisswasser

mit mehr als 75 Jahren Tradition

Unsere Liga



Zuschauerschnitt

■ Hannover Indians	3.300
■ EV Ravensburg	2.900
■ Dresdner Eislöwen	2.900
■ Schwenninger ERC	2.750
■ Lausitzer Füchse	2.050
■ EHC München	2.000
■ Landshut Canibals	2.000
■ ETC Crimmitschau	2.000
■ SC Riessersee	1.900
■ Freiburger Wölfe	1.900
■ Kaufbeuren Jokers	1.800
■ REV Bremerhaven	1.800
■ Heilbronner Falken	1.750

Stand Mai 2009



Unsere Fans





- Von Finsterwalde bis Zittau finden Menschen aus der gesamten Lausitz den Weg zu den Heimspielen der „Füchse“.
- Unsere Fans sind auch über ganz Deutschland verteilt und besuchen unsere Auswärtsspiele.



Die Lausitz

Heimat der „Füchse“ und Wirtschaftsstandort mit Zukunft

 Fläche: etwa 11.000 Quadratkilometer
 Bevölkerung: etwa 1,4 Millionen Einwohner

Große Unternehmensniederlassungen
in den Bereichen

- Energiewirtschaft
- Maschinen- und Anlagenbau
- Metallverarbeitung
- Nahrungs- und Genussmittelindustrie
- Kunststoffindustrie
- Informations- und Kommunikationstechnik
- Nachwachsende Rohstoffe
- Chemie
- Logistik

zum Beispiel Vattenfall Europe Mining & Generation, BASF, Bombardier, Siemens Turbinenwerk Görlitz, MAN, Samsung, REINERT Logistic

Hochschulstandort Lausitz in den Städten
Cottbus, Senftenberg, Görlitz und Zittau

Aufstrebende Tourismusbranche
zum Beispiel „Lausitzer Seenland“



„Surfer am Bärwalder See“



„Braunkohlekraftwerk“

● Berlin

Eisenhüttenstadt

Cottbus

Finsterwalde

Weisswasser

Hoyerswerda

Bautzen

Görlitz

Zittau

● Leipzig



Historie

- 1930 erste Spiele auf den Teichen
rund um Weißwasser
- 1932 Gründung des ersten Eishockey-Vereins
- 1936 Schlesischer Meister
- 1951 DDR-Meistertitel (Ostglas Weißwasser)
- 1969 Teilnahme Europa-Pokal
- 1990 25. und letzter DDR-Meistertitel
(Dynamo Weißwasser)
- 1991 erstmalige Teilnahme am Spielbetrieb
der 1. Bundesliga
- 1994 Wiederaufstieg in die Deutsche
Eishockey-Liga (1. Bundesliga)
- 2002 Gründung der EHC »Lausitzer Fuchse«
Spielbetriebs GmbH
- 2004 Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga
aus der Oberliga
- 2005 Teilnahme an den Play-Offs
der zweiten Bundesliga
- 2009 Playoff Halbfinal Einzug
in der zweiten Bundesliga



Ihr Unternehmen

als Partner der EHC „Lausitzer Füchse“

Werbung in einer wetterunabhängigen Spielstätte mit zentraler Lage, hoher Zuschauerkapazität, und Auslastung in der spielfreien Zeit durch andere Events

Ihr Nutzen durch Werbung bei den“Lausitzer Füchsen“

- Erhöhung des Bekanntheitsgrades durch regionale und bundesweite, professionelle und medienwirksame Darstellung Ihres Unternehmens durch ständig wechselnde Spielorte bei etwa 30 Auswärtsspielen deutschlandweit
- Präsenz bei rund 30 Heimspielen mit durchschnittlich 2.000 Zuschauern in der Eishalle, sowie bei sonstigen Veranstaltungen (Vermietung der Eisfläche) mit bis zu 3.000 Nutzern pro Woche
- Aufmerksamkeit bei Zuschauern und Besuchern aus der gesamten Lausitz und den Bundesgebiet
- Integration in ein überregionales und branchenübergreifendes Sponsorennetzwerk
- Aufbau und Pflege wirtschaftlicher Geschäftskontakte und Ausnutzen von Kommunikationsmöglichkeiten mit Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft
- Imagegewinn durch Unterstützung eines der traditionsreichsten deutschen Eishockeyvereine mit bundesweit geschätzter Nachwuchsarbeit
- Genießen von hochklassigen Spielen der schnellsten Mannschaftssportart der Welt in außergewöhnlicher Atmosphäre



Medienpräsenz

der „Lausitzer Fuchse“



im Fernsehen

- Berichterstattung über die Spiele der „Lausitzer Fuchse“ im MDR-Fernsehen etwa 40-mal pro Saison in zwei bis zehn minütigen Reportagen mit Interviews und Hintergrundinformationen
- wöchentliche Heimspielberichte im Fernsehen von RADIO WSW mit etwa 30.000 erreichbaren Haushalten
- Fernsehberichte über Auswärtsspiele in den regionalen Sendern der Gegnermannschaft
- wöchentliches Eishockeymagazin im DSF



in den Printmedien

- nahezu tägliche Berichterstattung mit Fotos in den regionalen Ausgaben der Tageszeitungen rund um den Eissport in Weißwasser
- Präsenz in den überregionalen Ausgaben mehrmals wöchentlich mit Spielankündigungen, Spielberichten, Ergebnisdiensten und Interviews
- Berichte mit Fotos in der Presse an den Auswärtsspielorten



im Radio

- Berichte über Heim- und Auswärtsspiele auf verschiedenen Sendern mit einer Erreichbarkeit von Hörern in ganz Sachsen und Süd-Brandenburg
- Live-Übertragung aller Fuchse-Spiele auf RadioWSW



Internetauftritt und FuchseTV

die Präsentation der Fuchse in der digitalen Welt ???

- Internetportal www.lausitzer-fuechse.de
- Pro Tag wird das Internetportal von durchschnittlich etwa 9.000 Nutzern angeklickt
- außerdem werden Fanartikel und Heimspieltickets online angeboten

FANSHOP
DER LAUSITZER FÜCHSE

ONLINETICKETS
DER LAUSITZER FÜCHSE



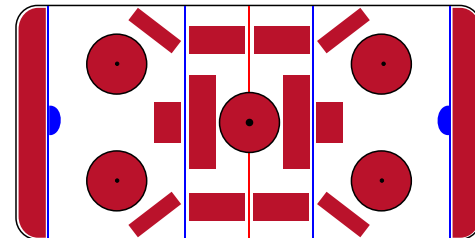
- On-Demand - FuchseTV
 - FuchseTV berichtet etwa zwei Mal wöchentlich über die Lausitzer Füchse.
- dazu gehören unter anderem:
- Spielberichte
 - Spielerinterviews
 - Pressekonferenzen
 - Spielszenen



Ihre Werbemöglichkeiten

bei den „Lausitzer Füchse“

- am Spieler
 - auf dem Trikot (Brust, vorn unten, Schulter, Rückseite Schulter und unterer Bereich, Ärmel)
 - auf dem Helm (vorn, hinten, oben oder gesamter Helm im Firmen-Design)
 - auf den Hosen (vorn, hinten, seitlich)
 - auf der Torwartausrüstung (Stockhandschuh, Schläger, Matten)
- Untereiswerbung
 - Bullykreise und weitere Flächen (siehe Abbildung)
- andere Flächen
 - an der Bande und Plexiglasbande im TV- und Nicht-TV-Bereich
 - unterer Teil der Bande – durchgehend um die gesamte Fläche
 - Rollwerbung mit visuellem Signal bei Wechsel der Segmente
- in der Eishalle
 - „Puck der Lausitz“
 - Banner über der Eisfläche an der Hallendecke
 - „Banner der Lausitz“
 - an den Tribünen
 - hinter der VIP-Tribüne
 - über den Tribünen an der Hallenwand
 - im VIP-Bereich
 - auf der Pressewand
 - in den Fan-Zonen
 - Produktpräsentationen bei Heimspielen
- im Außenbereich der Eishalle
 - Aufgänge zu den Tribünen
 - Hallenwände
- auf unserer Homepage www.lausitzer-fuechse.de
 - Ihre Werbung mit direkter Verlinkung zur Firmen-Homepage auf unserer Internetseite und/oder bei der Liveübertragung der Spiele im Live-Ticker oder Web-Radio
 - exklusiver Vermarktungspartner SPORTWERK



Flächen Untereiswerbung



- im FuchseTV (Internetfernsehen)
 - eigene Werbespots
 - Werbespots mit Spielern
 - Flyer oder Anzeigen



- im Stadionheft
 - Auflage 500 Stück pro Heimspiel



- auf den Fahrzeugen
 - Mannschaftsbus
 - Spielerautos
 - Eismaschine



Eishockey 1 mal 1

bei den „Lausitzer Füchse“

Was ist eigentlich Eishockey ?

Eishockey ist eine Mannschaftssportart, die mit fünf Feldspielern und einem Torwart auf einer etwa 60 m langen und 30 m breiten Eisfläche gespielt wird. Ziel des Spiels ist es, das Spielgerät, den Puck, eine kleine Hartgummischeibe, in das gegnerische Tor zu befördern.

Der Eishockeysport entstand zwischen 1840 und 1875 in Kanada, wo britische Soldaten das schottische Shinney auf Schnee und Eis spielten. Die Bezeichnung Hockey kommt aus dem Französischen und bedeutet etwa „krummer Stock“.



Eishockey ist durch die Internationale Eishockey-Föderation (IIHF) international organisiert. Der Weltverband hat bis heute 64 Mitgliedsverbände. Als spielerisch beste Eishockeyliga der Welt gilt die nordamerikanische National Hockey League (NHL).

Kleines Eishockey „ABC“

- Bully (Face-Off): Anpfiff des Spiels nach einer Unterbrechung
- Abseits (Offside): Beim Spiel aufs gegnerische Tor muss der Puck als erstes oder gleichzeitig mit dem ersten angreifenden Spieler die blaue Linie überschreiten.
- Powerplay: Wird gegen eine Mannschaft eine Bankstrafe ausgesprochen, so hat die bestrafte Mannschaft für die Zeit der Strafe einen Spieler weniger auf dem Eis.
- Time-Out: Jede Mannschaft kann pro Spiel eine Auszeit von 30 Sekunden nehmen.
- Penalty: Hierbei darf sich der ausführende Spieler von der Mittellinie aus allein auf den Torhüter zu bewegen und versuchen, ein Tor zu erzielen.
- One-timer: Ein Pass, der sofort aufs Tor geschossen wird, ohne ihn vorher anzunehmen.
- Slot: Der Bereich direkt vor dem Tor.
- Gretzky's Office: Der Bereich direkt hinter dem Tor. Benannt nach der Eishockey-Legende Wayne Gretzky, weil dieser aus der Position die meisten seiner 1.963 Tor-Vorlagen erzielte.
- Bauerntrick: Wenn ein Spieler mit dem Puck hinters Tor fährt und beim Herausfahren mit dem Schläger den Puck ganz eng an der Stange ins Tor schiebt, dann nennt man das Bauerntrick.

Regelkunde

- pro Mannschaft sind ein Torwart und fünf Feldspieler gleichzeitig auf dem Eis
- es spielen drei bis vier Reihen zu je fünf Feldspielern, deren Einsätze etwa 50 bis 60 Sekunden dauern und die bei Spielunterbrechungen, aber auch während des laufenden Spieles, wechseln
- die effektive Spielzeit beträgt drei mal 20 Minuten, nach jedem Drittel wird das Eis erneuert
- bei Torgleichheit nach 60 Minuten folgt eine Verlängerung von maximal fünf Minuten mit sog. »sudden death« (die Mannschaft, welche das erste Tor erzielt, gewinnt in diesem Moment das Spiel), in der Verlängerung spielen vier gegen vier Spieler
- bei Torgleichheit nach der Verlängerung folgt das Penalty-Schießen von jeweils fünf Spielern bzw. bis zur Entscheidung
- inklusive Warmlaufen, erleben die Zuschauer ein Sportevent von mindestens drei Stunden





Ausblick

Ihre Eintrittskarte zur Zusammenarbeit mit den „Lausitzer Füchsen“

- Kompletieren Sie Ihren Marketing-Mix durch Werbeaktivitäten bei den »Lausitzer Füchsen«.

Erhöhen Sie den Bekanntheitsgrad Ihres Unternehmens und Ihrer Produkte sprunghaft.

- Präsentieren Sie sich in Zukunft im Rahmen der Spiele unserer Mannschaft.
- Mit Ihrem Engagement helfen Sie mit, den Eissport in der Lausitz langfristig zu erhalten und geben so unserem Nachwuchs eine Perspektive





LAUSITZER FÜCHSE

EISHOCKEYTRADITION SEIT 1932

Die „Lausitzer Fuchse“ bedanken sich für Ihr Interesse am Eissport in Weißwasser und freuen sich auf die Zusammenarbeit sowie auf unsere gemeinsamen wirtschaftlichen und sportlichen Erfolge.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Kontakt:

EHC „Lausitzer Fuchse“ Spielbetriebs GmbH
Prof.-Wagenfeld-Ring 74
02943 Weißwasser

Telefon: 0 35 76- 28 71- 0
Telefax: 0 35 76- 28 71- 71

email: gmbh@eissport-weißwasser.de
Homepage: www.lausitzer-fuechse.de

Geschäftsführer: René Reinert
Telefon: 0 35 76- 28 71- 0

Kaufmännischer Leiter: Matthias Kliemann
Telefon: 0 35 76- 28 71- 35
Sportlicher Leiter: Ralf Hantschke
Telefon: 0 35 76- 28 71- 36

Marketing/Merchandising: Gregor Fietze
Telefon: 0 35 76- 28 71- 28

Pressesprecher/FuchseTV: Andreas Friebel
Telefon: 0 35 76- 28 71- 20

Geschäftsstelle: Carina Böse
Telefon: 0 35 76- 28 71- 12

Impressum:
Fotos: Maik Hanske (www.lowsix.de)
Texte: Matthias Kliemann
Design/Layout: Gregor Fietze